

KONTAKT:

zgs consult GmbH
Bernburger Straße 27
10963 Berlin



Kerstin Glante
Instrumentenverantwortliche
030 - 69 00 85 - 60
k.glante@zgs-consult.de

Angelika Kalus
Beraterin
030 - 69 00 85 - 61
a.kalus@zgs-consult.de

Andrés Coral
Berater
030 - 69 00 85 - 27
a.coral@zgs-consult.de

Senatsverwaltung
für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration,
Vielfalt und Antidiskriminierung

BERLIN

**Impressum**

Senatsverwaltung für Arbeit,
Soziales, Gleichstellung,
Integration, Vielfalt und
Antidiskriminierung

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Oranienstr. 106
10969 Berlin

Tel. (030) 90 28-0
pressestelle@
senasgiva.berlin.de

©SenASGIVA
Stand 06/2025

Foto:
AdobeStock #548177873
pressmaster

A photograph showing a young man with dark hair and glasses, wearing a brown zip-up hoodie, looking down at a laptop screen. To his right, a woman with blonde hair, wearing a light-colored turtleneck, also looks at the screen. They appear to be in an office or study environment. In the background, there's a large wall clock and some papers pinned to a board. The overall atmosphere is professional and focused.

BERLINER JOBCOACHING

für Langzeitarbeitslose
und in Berlin lebende
Geflüchtete
- Für Multiplikator*innen -

BERLIN

The Berlin bear logo, a black silhouette of a bear standing on its hind legs, facing left, with its front paws raised as if holding something.

WAS IST DAS BERLINER JOBCOACHING?

Das Berliner JobCoaching (BJC) unterstützt Menschen mit eingeschränkter Beschäftigungsfähigkeit bei der Integration in den regulären Arbeitsmarkt.

Individuelle Vermittlungshemmisse werden gezielt abgebaut und der Zugang zu weiteren Hilfen, vor allem zu passgenauen Qualifizierungen, erleichtert.

Die Teilnahme am Coaching ist freiwillig. Die Dauer des Coachings ist abhängig von der individuellen Situation der Teilnehmenden und liegt zwischen sechs und zwölf Monaten.

Bei Vermittlung auf den ersten Arbeitsmarkt kann eine dreimonatige Nachbetreuung in Anspruch genommen werden.

Zielgruppen des Berliner Jobcoachings

- Langzeitarbeitslose in bundesfinanzierten Beschäftigungs- oder Qualifizierungsmaßnahmen oder anderen Bundes- und Landesprogrammen mit Beschäftigungs- oder Qualifizierungscharakter (im Sinne des § 18 SGB III)
- Mini-Jobber*innen (mindestens vier Jahren ununterbrochen im SGB II-Leistungsbezug)
- Langzeitarbeitslose (im SGB II)
- Teilnehmende aus Programmen wie z. B. Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ), Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) oder Bundesfreiwilligendienst (BFD)
- Asylsuchende, arbeitslose geflüchtete Menschen und geduldete Menschen mit Schutzstatus
- Obdachlose mit Lebensmittelpunkt im Land Berlin

Wirkung und Wirkungsmessung des Berliner JobCoachings

Das Berliner JobCoaching wirkt nachweisbar. Die Vermittlungserfolge der Coaches werden erfasst und ausgewertet. Dabei wurden im Jahr 2024 folgende Ergebnisse erzielt:

- Durchschnittlich wurden jeden Monat ca. 5.600 Einzelkonsultationen mit Coachees durchgeführt.
- Unmittelbar nach Ende des Coachings wurden 26 Prozent aller Teilnehmenden in den ersten Arbeitsmarkt integriert (ohne geringfügige Beschäftigung), 13 Prozent aller Teilnehmenden nahmen an einer substanzialen Qualifizierungsmaßnahme teil.
- Sechs Monate nach Ende des Coachings waren 27 Prozent aller Teilnehmenden in den ersten Arbeitsmarkt integriert (ohne geringfügige Beschäftigung).

Sie haben Fragen zum Angebot?

Wenden Sie sich gern an die zgs consult GmbH.

Eine Liste mit allen aktuellen JobCoaches finden Sie hier:

<https://www.zgs-consult.de/arbeit/berliner-jobcoaching-im-oeffentlich-gefuerderten-bereich/>

